

Pressemeldung

Ein Heim für die Mauer-Eidechse

NatureLife und Edeka Südwest fördern das Projekt „Reptilien-Kinderstube“ am Seeheimer Blütenhang

Alsbach-Hähnlein/Offenburg, 25.07.2016. Unter dem Motto „Unsere Heimat & Natur“ hat Edeka Südwest gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International einen jährlichen Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte ausgeschrieben. Ausgezeichnet und gefördert werden Projekte, die sich mit dem Erhalt, der Schaffung, der Renaturierung und dem Schutz von Biotopen und Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen befassen. Auf diese Weise soll die Erhaltung der biologischen Vielfalt unterstützt werden, denn mittlerweile gilt jede zweite Tier- und Pflanzenart als gefährdet.

Langfristig soll im Absatzgebiet der Edeka Südwest, das die Bundesländer Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland sowie Teile Hessens und Bayerns umfasst, ein Biotopverbund entstehen, der dazu dient, die Kulturlandschaft im Südwesten kontinuierlich zu fördern und zu verbessern. Von jedem verkauften Kräutertopf der Edeka-eigenen Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ kommt ein Teil des Erlöses der Aktion „Unsere Heimat & Natur“ zugute. Bisher konnten seit 2014 so mehr als 40 Projekte in der Region unterstützt werden.

Eine Jury, bestehend aus Vertretern der Edeka Südwest und NatureLife-International, bewertete die für 2016 eingereichten Bewerbungen und wählte daraus die besten Vorhaben aus. Diese werden mit jeweils bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert. Zu den Preisträgern gehört die NABU-Gruppe Seeheim-Jugenheim. Sie erhält ein Preisgeld von 3.000 Euro für das Projekt „Reptilien-Kinderstube am Seeheimer Blütenhang“.

Im November 2010 wurde am Seeheimer Blütenhang eine Steinschüttung zur Förderung von Reptilien angelegt. Der NABU Seeheim-Jugenheim e. V. pflegt

seitdem das angrenzende Gelände: die vorhandenen Trockenmauern des alten Weinberges werden frei gehalten von Bewuchs, das Gelände wird regelmäßig von der vereinseigenen Schafherde beweidet. An mehreren Beobachtungsstellen wird die kleine Population der Schlingnatter und anderer Reptilien überwacht.

Jedoch ist das Gelände mit optimalen Vermehrungsbedingungen sehr nahe am Siedlungsbereich und zudem kleinräumig. Eine Erweiterung des Gebietes würde die Chance für einen langfristigen Erhalt der Schlingnatter und Zauneidechse deutlich erhöhen und einen Trittstein in angrenzende Gebiete des Blütenhanges bieten. Der NABU Seeheim-Jugenheim e. V. möchte als Eigentümer des Grundstückes Steinschüttungen bzw. Trockenmauern errichten und vorhandene Sandschüttungen mit Spezialsand für die Eiablage von Reptilien erweitern.

Eine Patenschaft für das Projekt übernahm jetzt Edeka Winkler in Alsbach-Hähnlein. Bei der Scheckübergabe bedankte sich Tino Westphal, Vorsitzender der NABU-Gruppe Seeheim-Jugenheim, bei Roland Metzner, Gebietsverkaufsleiter Edeka Südwest, und bei Kaufmann Stefan Winkler für die Förderung. „Die Schlingnatter gehört zu den gefährdeten und streng geschützten Tierarten in Europa“, sagt Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei Edeka Südwest, anlässlich der Scheckübergabe. „Umso mehr freuen wir uns, dass die NABU-Mitglieder hier einen geeigneten Lebensraum für sie und andere Reptilien schaffen.“